



Sachbearbeitung Öffentliche Sicherheit und Ordnung (m/w/d) Schwerpunkt Versammlungs- und Glücksspielrecht

Sie möchten nicht nur zuschauen, sondern aktiv dazu beitragen, dass sich die Menschen in Aschaffenburg sicher und wohl fühlen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Als Teil unseres engagierten Teams im Ordnungs- und Straßenverkehrsamt im Sachgebiet Öffentliche Sicherheit und Ordnung gestalten Sie die Sicherheit unserer Stadt – sichtbar, ansprechbar und mit viel Herz für die Gemeinschaft.

Als Unterstützung für unser Team suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Sachbearbeiter*in (m/w/d) insbesondere für die Bereiche des Versammlungswesens und Glücksspielrecht. Die Stadt Aschaffenburg steht für bürgerorientierte Dienstleistungen.

Die o.g. **Vollzeitstelle** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet** zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Erfahrung in **Entgeltgruppe 10 TVöD** (je nach Erfahrungsstufe und persönlichen Voraussetzungen von 4.124,53 € bis 5.753,35€ brutto im Monat) **bzw. Besoldungsgruppe A 11 BayBesG**. Genauere Informationen zur Vergütung finden Sie unter: [Entgelttabelle TVöD VKA](#)

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere:

- Hauptsachbearbeitung für den Themenbereich Versammlungsrecht (Beteiligung Träger öffentlicher Belange, Gefahrenprognose, Ermessensausübung, Bescheiderstellung, Durchführung von und Teilnahme an Kooperationsgesprächen)
- Hauptsachbearbeitung für den Themenbereich Glücksspielrecht (z. B. Tombola, Spielhallen)
- Sachbearbeitung von Klageverfahren in den Hauptaufgabenfeldern
- Vertretung im Sachgebiet, insbesondere in den Themenbereichen Gewerbeuntersagungsverfahren und Unterbringungen nach dem BayPsychKHG

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- Qualifikation für die Qualifikationsebene 3 in der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst (Beamtenlaufbahn) oder
- einen Abschluss des Beschäftigtenlehrgangs II in der Kommunalverwaltung oder
- abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften (mind.1.Staatsexamen) **mit** Erfahrungen im Verwaltungsrecht oder
- abgeschlossenes Studium in Public Administration (Bachelor) **mit** einschlägiger Berufserfahrung in der Kommunalverwaltung, wünschenswert im Versammlungs- und Glücksspielrecht
- Führerschein der Klasse B

Wir erwarten weiterhin:

- sicherer Umgang mit gesetzlichen Vorschriften
- sicheres und empathisches Auftreten
- Konfliktfähigkeit
- Entscheidungsvermögen
- Durchsetzungsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Flexibilität (hinsichtlich Arbeitszeit)
- gute EDV-Anwenderkenntnisse (MS-Office)
- Bereitschaft zur Fortbildung

Wir bieten:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz
- gute Work-Life-Balance
- flexible Arbeitszeiten



Sachbearbeitung Öffentliche Sicherheit und Ordnung (m/w/d) Schwerpunkt Versammlungs- und Glücksspielrecht

- Möglichkeit zum regelmäßigen mobilen Arbeiten
- vielfältige Weiterbildungsangebote
- Betriebssportangebote
- Betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur Gesundheitsvorsorge
- eine zusätzliche Altersversorgung durch die Zusatzversorgungskasse Bayern
- Jahressonderzahlung und Leistungsprämie
- vermögenswirksame Leistungen
- einen Zuschuss zum Job- oder Deutschlandticket (20 €/Monat) und die Möglichkeit zum Fahrradleasing
- gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, überdachte Fahrradstellplätze, sowie gute Parkmöglichkeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- zusätzliche freie Tage am 24.12. und 31.12. sowie ein halber freier Tag am Faschingsdienstag
- Ferienbetreuung sowie Betriebskita für Kinder städtischer Mitarbeiter*innen

Wenn Sie die Anforderungen erfüllen, dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung:

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Nachweise über Ihre Berufs- und Studienabschlüsse
- qualifizierte Arbeitszeugnisse
- bei Beamten: letzte Ernennungsurkunde

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist eine Anerkennung bzw. Zeugnisbewertung den Bewerbungsunterlagen beizulegen. Für reglementierte Berufe ist eine Anerkennung und für nicht reglementierte Berufe eine Bewertung erforderlich. Informationen zur Reglementierung, Anerkennung und Bewertung finden Sie hier:

<https://zab.kmk.org/de/reglementierte-berufe>

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und Kenntnisse im Beschäftigtenverhältnis bis zur Entgeltgruppe 10 TVöD. Bei Vorliegen aller beamtenrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Übernahme in das Beamtenverhältnis (Qualifikationsebene 3) bis Besoldungsgruppe A 11 BayBesG. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bei. Nähere Informationen zur Stadt Aschaffenburg als Arbeitgeber sowie Hinweise bezüglich Ihrer persönlichen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf www.aschaffenburg.de.

Bitte bewerben Sie sich bis zum **22.11.2026** direkt über unser Bewerberportal auf www.aschaffenburg.de/stellen-anzeigen. Wir weisen darauf hin, dass Bewerbungen außerhalb des Portals (insbesondere E-Mail-Bewerbungen) leider nicht möglich sind.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

bei fachlichen Fragen:

Herrn Dirk Stuhlmann

Tel. 06021 330 1725

Ordnungs- und Straßenverkehrsamt

bei Fragen zum Bewerbungsprozess:

Frau Corinna Schwarz

Tel. 06021 / 330 1938

Bewerbung@Aschaffenburg.de

Personalamt



**STADT
ASCHAFFENBURG**

**Sachbearbeitung Öffentliche Sicherheit und Ordnung (m/w/d)
Schwerpunkt Versammlungs- und Glücksspielrecht**

Stadt Aschaffenburg | Personalamt | Postfach 10 01 63 | 63701 Aschaffenburg